



Haus der Demokratiegeschichte Grafschafter Museum im Alten Landratsamt

Kastell 5, 47441 Moers
Telefon 0 28 41 / 201 68 200
www.grafschafter-museum.de
Instagram: @grafschaftermuseum
www.facebook.com/
grafschaftermuseum

Öffnungszeiten

12. bis 26. Juni 2022:
Di bis Fr von 10 bis 18 Uhr
und Sa und So von 11 bis 18 Uhr
Ab dem 27. Juni 2022:
Di bis Do von 10 bis 13 Uhr
und So von 11 bis 18 Uhr

EINTRITT FREI!

Gruppenführungen:
Mo bis So von 9 bis 18 Uhr
(Führungen auf Anfrage
unter 0 28 41 / 201 68 200)



21. Juni 2022

10.00 und 11.00 Uhr: Bilderbuchkino der Bibliothek Moers "Im Dschungel wird gewählt!" – mit Barbara Loest

Eine Fabel über Politik, Demokratie und unser Wahlsystem, die kollektiv in Workshops mit Kindern für Kinder geschrieben wurde.

Für Vorschulgruppen mit Kindern ab 5 Jahren

Bibliothek Moers und Grafschafter Museum

Ort: großer Saal, Altes Landratsamt
Eintritt frei

Anmeldung Bibliothek Moers: 02841/ 201 751 oder barbara.loest@moers.de

17.00 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

22. Juni 2022

18.30 Uhr: Kurzführung durch die neue Dauerausstellung (30 Minuten)

19.30 Uhr: Vortrag „Nikolai aus Berdjansk – ein ukrainisches Schicksal im 20. Jahrhundert“
Die Biografie des früheren Zwangsarbeiters Nikolai

Ogijenko im Alten Landratsamt spiegelt die Geschichte seines Landes bis heute wieder. Seine Tochter lebt im ukrainischen Dnipro, sein Sohn im russischen Sibirien.

Dr. Bernhard Schmidt, Erinnern für die Zukunft und NS-Dokumentationsstelle

Ort: großer Saal, Altes Landratsamt
Anmeldung: 02841/20168200 oder grafschafter-museum@moers.de

Eintritt frei

23. Juni 2022

Ab 9.00 Uhr: Workshop zur Moerser NS-Zeit mit dem Hermann-Gmeiner-Berufskolleg am Projekttag der Schule
NS-Dokumentationsstelle

9.30 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung
22.00 Uhr: Open Air Lichtspiele „The Square“
Satirisches Drama von Ruben Östlund aus 2017
In Kooperation mit dem Schlosstheater Moers, deren Inszenierung „Die Brutalität der Schönheit auf Motiven des Films basiert.“

Ort: Schlosshof
Anmeldung: 02841/20168200 oder grafschafter-museum@moers.de

Eintritt frei

24. Juni 2022

16.00 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

20.30 Uhr: Open Air Lichtspiele „Leberkäsland“ mit Einführung der Autorin und Politikerin Lale Akgün
Integrationskomödie nach Familienerinnerungen der Politikerin Lale Akgün.

Ort: Schlosshof (bei Regen im Alten Landratsamt
Anmeldung: 02841/20168200 oder grafschafter-museum@moers.de

Eintritt frei

25. Juni 2022

17.00 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

26. Juni 2022

12.00 Uhr: Konzert „Three Nations Quintet - Konkova / Johansen / Joray / Olshansky / Villmow
Kulturprojekte Niederrhein e. V. und Grafschafter Museum

Ort: Schlosshof (bei Regen im Alten Landratsamt)

Eintritt frei

16.00 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

18.00 Uhr: Konzert „NeckarGanga“
Kulturprojekte Niederrhein e. V. und Grafschafter Museum

Ort: auf der Rheinpreußenhalde in Moers-Meerbeck (am Geleucht von Otto Piene – bei Regen im Alten Landratsamt)

Eintritt frei

Mit Unterstützung der Stadt Moers kommt das Jugendsinfonieorchester der Ukraine, YsOU, am 12. Juni 2022 aus dem Krieg zu Orchesterproben nach Moers. Das Orchester wird am 14. Juni, 16.30 Uhr im Düsseldorfer Landtag hier in NRW offiziell begrüßt.

Veranstaltet werden die Proben vom Verein Erinnern für die Zukunft.

Gastgeber in Moers ist das Gymnasium in der Filder Benden. Im begrenzten Umfang und nach vorheriger bestätigter Anmeldung über info@konrad-goetze.de, ist ein Besuch der Proben für Gäste möglich.

Alle Moerser Bürger* innen könne das YsOU beim Day of Song am 18. Juni 2022 im Schlosspark erleben.

Wir öffnen!

Festtag: 12. Juni 2022 11-18 Uhr | Festwochen: 13.-26. Juni 2022

Haus der
Demokratie-
geschichte

Grafschafter Museum
im Alten Landratsamt
Moers



Wir eröffnen

- die neue Dauerausstellung zur (Kreis-) Moerser Geschichte des 20. Jahrhunderts
- den pädagogischen Sammlungs- und Studierbereich des Vereinszusammenschlusses „Neue Geschichte im Alten Landratsamt e. V.“

Zu diesem Anlass laden wir ein zu einem Festtag am 12. Juni 2022 und zwei Wochen Eröffnungsprogramm:

FESTTAG:

12. Juni 2022 von 11 bis 18 Uhr

Programm:

- 11.00 Uhr:** Friedensfanfare op.43 von Musa Nkuma, Septomania Brass – Haupteingang Altes Landratsamt
- 11.30 Uhr:** Konzert Marissa Möller und Jan Lammert - großer Saal, 1. OG
- 13.00 Uhr:** Lesung „Dieses Hoffen hält uns aufrecht, so lange wir es durchhalten können.“ Briefe von Jenny und Siegmund Leyser an ihren Sohn Ernst in Brasilien bis zu ihrer Deportation im Dezember 1941, Joanne Gläsel und Georg Grohmann (Schlosstheater Moers) – großer Saal, 1. OG
- 14.00 Uhr:** Gitarren-Spielkreis „for four“ der Moerser Musikschule unter der Leitung von Ralf auf der Heiden – großer Saal, 1. OG

14.30 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

15.30 Uhr: Blick hinter die Kulissen.

Einblicke in den pädagogischen Studier- und Sammlungsbereich des Vereinszusammenschlusses Neue Geschichte im Alten Landratsamt und der NS-Dokumentationsstelle- Vereinsbereich, 3. OG
16.30 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

Infostände:

Arbeitskreis Internationale Jugendarbeit mit Israel im Kreis Wesel e. V.

Erinnern für die Zukunft e. V.

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Moers e. V.

GEW Kreisverband Wesel

Grafschafter Museums- und Geschichtsverein in Moers e. V.

Freundeskreis Hanns Dieter Hüsch

Kulturbüro der Stadt Moers

Verköstigung:

Ukrainische Spezialitäten -

Червона калина / Rote Drosselbeere

(ukrainische Frauen – organisiert über die AWO Kreisverband Wesel)

FESTWOCHEN 13. bis 26. Juni 2022

PROGRAMM 13. bis 19. Juni 2022

14. Juni 2022

ab 10.00 Uhr: Stolpersteinverlegung

Zu den bestehenden 121 Stolpersteinen in Moers kommen dieses Jahr sieben hinzu: drei für Angehörige der Familie Leiss in Moers-Hochstraß und zwei in Meerbeck für Opfer der NS-"Euthanasie" (Heinrich Wichert und Karl Mondorf).

Die Juden Fanny und Simon Vollmann wurden vor genau 80 Jahren aus der Kirchstraße 11 nach Theresienstadt deportiert.

Ruhrstraße 76 ca. 10.00 – 10.40 Uhr

Bismarckstraße 52 ca. 10.50 – 11.10 Uhr

Bismarckstraße 70 ca. 11.20 – 11.40 Uhr

Kirchstraße 11 ca. 12.00 – 12.30 Uhr

16.00 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

Eintritt frei

15. Juni 2022

18.30 Uhr: Kurzführung durch die neue Dauerausstellung (30 Minuten)

Eintritt frei

19.30 Uhr: Vortrag „Familie Leiss – die tragische Geschichte einer Familie aus Moers-Hochstraß“, Auf den Monitoren der neuen Ausstellung sind mehrere Schicksale aus der Familie Leiss nachvollziehbar, die 1943 in sog. Sippenhaft ermordet wurde. 80 Jahre nach ihrer Hinrichtung, im Februar 2023, wird ihnen Moers auch im früheren KZ Sachsenhausen ein Erinnerungszeichen setzen.

Maren Schmidt, Erinnern für die Zukunft

Ort: großer Saal, Altes Landratsamt

Anmeldung: 02841/20168200 oder

grafschafter-museum@moers.de

Eintritt frei

16. Juni 2022

15.00 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

Eintritt frei

17. Juni 2022

Ab 9.00 Uhr: Archiv-Vormittag mit einer Klasse 9 des Gymnasiums in der Filder Benden Fortsetzung der bewährten Zusammenarbeit – nunmehr auch mit Besuch der neuen Dauerausstellung NS-Dokumentationsstelle und Grafschafter Museum

18.00 Uhr: Ausstellungseröffnung der Fotoausstellung zum Projekt „Eine Stadt erinnert sich“ von Andrea Dieren

Ort: Puppenstuben, Grafschafter Museum

Eintritt frei

19.30 Uhr: Lesung

„Heimatabend – Eine Stadt erinnert sich“ Der Schriftsteller Feridun Zaimoglu folgt in „Eine Stadt erinnert sich“ dem Motto: Eine Stadt erzählt sich selbst. Unter Anleitung des bekannten Autors und der Professorin Gabi Herchert machen Studierende der Universität Duisburg-Essen aus Erinnerungen von Moersern Bürgern und Bürgerinnen, die sie für das Projekt interviewt haben, Literatur.

Das Ensemble des Schlosstheaters setzt unter Anleitung von Ulrich Greb die durch gelebte Geschichte entstandenen Kurzgeschichten, Gedichte und Fragmente in Szenen.

Ein gemeinsames Projekt von Moerser Bürgerinnen und Bürgern, Studierenden der Universität Duisburg-

Essen, Feridun Zaimoglu, Prof. Dr. Gabi Herchert, Institut für niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung (InKur), Grafschafter Museum, AWO, Café Lyzeum, das W-Zentrum urbanes Zusammenleben und Schlosstheater Moers.

Ort: Das W - Zentrum für urbanes Zusammenleben, Neuer Wall 2-4

Eintritt frei

18. Juni 2022

Ab 14.30 Uhr: Day of Song - Konzert der Moerser Chöre "Pianoforte" und Joyful Voices mit Flashmob des ukrainischen Jugendsinfonieorchesters YsOU (15:45 Uhr)

Ort: auf einer der großen Wiesen im neueren Teil des historischen Teils des Moerser Schlossparks

Eintritt frei

19.30 Uhr: Kurzführung durch die neue Hanns Dieter Hüsch-Abteilung

Eintritt frei

19.30 Uhr: Lesung „Heimatabend – Eine Stadt erinnert sich“

Infos siehe 17. Juni 2022

20.00 Uhr: Konzert-Lesung „Anna Hüsch: Mein Vater, der Poet – Die Tochter erinnert sich“

Er war ein Meister der leisen Töne, mit seiner Poesie

inspirierte er ganze Generationen von Kabarettisten: Hanns Dieter Hüsch. Nun widmet seine Tochter Anna Hüsch ihrem Vater einen Abend in seiner Heimatstadt Moers. Unterstützt wird sie dabei von dem Kabarettisten Nicolas Evertsbusch - nicht nur am Klavier. Erleben Sie einen Abend mit Hanns Dieter Hüschs Gedichten, Texten, Liedern und den persönlichen, einzigartigen Erinnerungen seiner Tochter.

Freundeskreis Hanns Dieter Hüsch e. V. und Grafschafter Museum

Ort: Schlosshof (bei Regen im Alten Landratsamt)

Eintritt: 15 Euro, VVK-Stellen: Grafschafter Museum, Barbara Buchhandlung, MoersMarketing

Einlass ab 19.30 Uhr

19. Juni 2022

9.30 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

PROGRAMM 20. bis 26. Juni 2022

20. Juni 2022

9.30 Uhr: Führung durch die neue Dauerausstellung

18.30 Uhr: Kurzführung durch die neue Dauerausstellung (30 Minuten)

19.30 Uhr: Vortrag „Widerstand und Exil des Max Langusch (1933 bis 1944)“

Es bedarf enormer Willensstärke und eines herausragenden Mutes, sein Leben für den Widerstand gegen eine Terrorherrschaft einzusetzen, selbst noch auf der Flucht und im Exil.

Genau das tat der Moerser Bergmann, Gewerkschafter und Kommunist Max Langusch zur Zeit des NS-Regimes 1933 bis zu seinem Tod 1944. Über seine Flucht im Widerstand, über seine illegalen Aktivitäten vom Ausland aus und seine leidvollen Exil-, Denunziations- und Hafterfahrungen bis hin zu seinem Tod berichtet dieser Vortrag.

Ulrich Kemper, GEW Kreisverband Wesel

Ort: großer Saal, Altes Landratsamt

Anmeldung: 02841/20168200 oder

grafschafter-museum@moers.de

Eintritt frei

